

Vorlage Vorlage-Nr: Status: FB 61/0544/WP17

Federführende Dienststelle:

Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen

Beteiligte Dienststelle/n:

öffentlich AZ:

Datum: 01.09.2016 Verfasser:

Ausdruck vom: 13.10.2016

Dez. III / FB 61/300

Errichtung neuer Fahrgastunterstände

Beratungsfolge: TOP:__

Datum Gremium Kompetenz 03.11.2016 MA Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Erläuterungen:

Anlass

Nachdem die Stadt Aachen im Sommer 2015 die Außenwerbekonzession für die hinterleuchtete Wirtschaftswerbung europaweit neu ausgeschrieben hat und Ende 2015 ein neuer Konzessionär (Reclamebureau Limburg, RBL) beauftragt wurde, sind im ersten Halbjahr 2016 alle 432 Fahrgastunterstände der Firma JCDecaux abgebaut und durch ein neues Modell des neuen Konzessionärs ersetzt worden. Insgesamt sieht die neue Konzession den Aufbau von bis zu 460 Fahrgastunterständen vor. Insofern können erstmals seit einigen Jahren wieder neue Fahrgastunterstände in der Stadt Aachen errichtet werden.

Aufstellung neuer Fahrgastunterstände

Die Verwaltung stellt alle Anfragen zu neuen Fahrgastunterständen aus Politik, von Einwohnern, Fahrgästen der ASEAG und weiteren Institutionen wie Unternehmen, Hochschulen etc. in einer Prioritätenliste (Anlage 1) zusammen.

Wesentliches Kriterium für die Festlegung der Priorität sind die Einsteigerzahlen an der entsprechenden Haltestelle. Von Bedeutung sind des Weiteren auch die räumlichen Gegebenheiten und die Nähe zu besonderen Einrichtungen wie z.B. Schulen, Behörden, Krankenhäusern und Senioreneinrichtungen.

In Abstimmung mit ASEAG, RBL und verschiedenen Fachdienststellen der Verwaltung wurden nach entsprechenden Ortsterminen für folgende 11 Standorte aus der o.g. Prioritätenliste Bauanträge bei der Stadt Aachen eingereicht. Sobald die Baugenehmigungen vorliegen, wird RBL mit dem Aufbau der neuen Anlagen beginnen.

- Turmstraße, Haltestelle Audimax, Fahrtrichtung stadtauswärts. Der Fahrgastunterstand kann soll zeitgleich mit dem Umbau und dem barrierefreien Ausbau der Wartefläche errichtet werden.
- Oppenhoffallee, Haltestelle Viktoriaallee, stadteinwärts. Aufgrund der begrenzten
 Platzverhältnisse ist es hier erforderlich, dass ein schmaler Fahrgastunterstand ohne
 Werbeträger errichtet wird. Als Ersatz muss ein Standort für einen ausgelagerten Werbeträger
 vorgeschlagen und von der Politik beschlossen werden. Eine entsprechende Vorlage wird
 zeitnah vorbereitet.
- Halifaxstraße, Haltestelle Halifaxstraße, stadtauswärts.
- Jülicher Straße, Haltestelle Blücherplatz, stadtauswärts.
- Elsassstraße, Haltestelle Geschwister-Scholl-Gymnasium, stadteinwärts.
- Schagenstraße, Haltestelle Brander Feld, stadteinwärts. Hier ist der Austausch eines Edelstahl-Fahrgastunterstandes der ASEAG geplant.

Ausdruck vom: 13.10.2016

- Königsberger Straße, Haltestelle Danziger Straße, stadtauswärts.
- Lütticher Straße, Haltestelle Jüdicher Friedhof, stadtauswärts.
- Schagenstraße, Haltestelle Brand Schulzentrum, stadtauswärts.

- Brander Straße, Haltestelle Breitbenden.
- Forckenbeckstraße, Haltestelle Campus Melaten, stadteinwärts. Hier ist der Austausch eines Edelstahl-Fahrgastunterstandes der ASEAG geplant.

Weitere Bauanträge für die Haltestellen Ponttor (Saarstraße), Stiewistraße (stadteinwärts) und Laurensberg Rathaus (stadteinwärts) werden aktuell von RBL vorbereitet.

Abstimmungen für weitere neue Standorte in den folgenden Jahren laufen derzeit unter den o.g. Beteiligten. Hinweise von Seiten der Politik zu neuen Standortvorschlägen werden gerne von der Verwaltung aufgenommen und geprüft.

Ausdruck vom: 13.10.2016

Anlage/n:

Prioritätenliste